



Dr. Kristian Klinck
Mitglied des Deutschen Bundestages

Presseinformation

2. Kleingartenkongress der SPD-Bundestagsfraktion

Kristian Klinck trifft Kleingärtner aus Neumünster und Plön

Plön und Neumünster, 08.09.2023
Bezug: SPD-Kleingartenkonferenz
Anlagen: Foto zur Verwendung

Dr. Kristian Klinck, MdB

Rautenbergstrasse 15
24306 Plön
Telefon: +49 4522 765 6060
kristian.klinck.wk@bundestag.de

Mitglied im Verteidigungsausschuss

Stellvertretendes Mitglied im
Ausschuss für Stadtentwicklung,
Bauwesen und Kommunen

Stellvertretendes Mitglied im
Ausschuss für Inneres und Heimat

40 Jahre Bundeskleingartengesetz – Wo stehen wir heute? Wie sehen die Kleingärten der Zukunft aus? Vor welchen Herausforderungen stehen die Kleingartenvereine? Darüber haben rund 175 Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Kleingartenvereinen aus ganz Deutschland mit der Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen Klara Geywitz sowie mit Mitgliedern der SPD-Bundestagsfraktion diskutiert. Impulse setzten außerdem der Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e. V. sowie die Deutsche Stiftung für Ehrenamt und Engagement. Letztere informierten über die umfangreichen Fördermöglichkeiten für Kleingartenfreunden und Kleingartenanlagen.

„Bei all der Freude über das besondere Jubiläum des Bundeskleingartengesetzes wissen wir, dass die Corona-Pandemie viele Vereine vor neue Herausforderungen gestellt hat. Für manche der 14.000 Kleingartenvereine ist es schwierig, neue Mitglieder zu gewinnen. Dabei leisten die Kleingärten täglich einen wichtigen Beitrag für die Umwelt und den Klimaschutz“, berichtet der SPD-Bundestagsabgeordnete Kristian Klinck aus den Diskussionen während des Kongresses. „Aus diesem Grund haben wir als SPD-Bundestagsfraktion beschlossen, zukünftig Kleingartenvereine stärker unterstützen zu wollen.“

In Deutschland gibt es etwa eine Million Kleingärten, die von rund fünf Millionen Menschen genutzt werden, Familien und Freunde mit eingerechnet. Der Kongress hat gezeigt: Mit viel Engagement und Herzblut wird in unzähligen Kleingärten Obst und Gemüse für den Eigenbedarf angebaut; das Vereinswesen ehrenamtlich organisiert und auch als Ort der Entspannung und Erholung ist der Kleingarten nicht wegzudenken. „Kleingartenanlagen sind ein wichtiger Bestandteil der Grünflächen in unseren Städten.“, resümiert der SPD-Abgeordnete. „Sie leisten als grüne Lungen einen dauerhaften Beitrag zum Klimaschutz und zur Biodiversität. Sie sind ein Ort der Begegnung und des gesellschaftlichen Zusammenlebens. Das ist ein unschätzbare Engagement in unserer Gesellschaft“, dankt Kristian Klinck den Kleingartenfreundinnen und -freunden für ihre Arbeit.